

August

1/8 Gestern Brief in der Allg. Ztg. aus Ischl über Bez.-Hptm. Aichelburg, der einem jungen Naturalisten den Weg zur Bühne ebnete, was ihm die Clericalen übel nehmen werden.

Bic. mit Salten nach P. Mit ihm und Fifi beim Senefelder soupirt. Dann bei ihr. Landzimmer. Portrait Kronprinz und Stefanie. Die hlg. Maria.– Schlechter Caffee, zum Fenster hinausgeschüttet.

2/8 Mz. Vorm. bei mir. Ganz wie sonst. Ihr Jammer, ihre Reue, ihre „Liebe“ – meine Milde, meine Wuth.

Bic. nach Nußdorf.– Kahlenberg.– Häusl. Aerger.–

3/8 Bic. mit Salten nach Weidling Bach und retour.

4/8 Meine Cousine Adele S. starb heute früh.– In der Abendpost von Bruno Walden eine alberne und niederträchtige Kritik über Anatol, die mich verstimmte.

Fifi Abds. bei mir, im Fiaker vorfahrend.–

5/8 Mz. Mittag da.– Scene wie immer. Sehr irritirt.

6/8 Sonntag.– Adelens Leichenbegängnis. Der kleine Sohn, der ins Zimmer zu den Trauergästen getragen wird und die Weiber mit den lachenden Gesichtern.–

Nm. Salten bei mir; alte Briefe von Fanny und Helene etc.

7/8 Zärtlicher Brief von Fifi; reuig gequälter von Mizi.–

Bic. Klosterneuburg – Kierling – Wien. Mit Radfahrern soupirt. 8/8 früh bei Eirich. Märchen soll im Dtsch. Volksth. kommen. „Müller sagte mir: Machen Sie mit dem Dr. S. einen Contract.“ Ich erwähne, daß ich mit Entsch einen habe.– Trotzdem soll ich dem M. Prozente zahlen. Eirich: So schamlos wie im Volksth. gehts nirgends zu; alle müssen zahlen; Autoren, Schauspieler; die Schauspielerinnen sich hingeben oder zahlen. Bukovics versteht Cognac, aber nichts vom Theater.–

Nach Purkersdorf mit Bicycle.– Mit Salten bei Fifi soupirt; ganz nett.–

Mz. Mittag bei mir – wie immer.–

9/8 Ich bin froh, daß mir Fifi gleichgiltig ist;– wie mir aber heute Salten sagte, er könnte mich mit ihr betrügen (was sicher wahr ist), ärgerte ich mich doch.

In der früh Brief Mz.s.– Abds. Bic. nach St. Veit zu Rosenberg-Spitzer's.– Poker. Verlor, wie immer, gegen 100 fl. und hatte mich gelangweilt.

10/8 Mittag Mz., weinend, aufgelöst. Sie kann nicht fort, sie wird verrückt, sie muss einen Hoffnungsstrahl haben;– daß ich sie in 2, 3